



Verlagshandlung Albert Ahn in Köln a. Rh.

Ⓩ Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Hans Eschelbach

# Der Volksverächter

Roman

8°. 680 Seiten. M 5.—, geb. M 6.—.

==== Ein grosszügiges Werk, neben Ben Hur und Quo vadis? wohl der beste historische Roman. ====

**Bezugsbedingungen:** In Rechnung 25%, gegen bar 50% und 11/10.

Gebunden nur bar mit Berechnung des Einbandes für das Freiexemplar  
Einband M 1.— mit 20%.

———— Nach dem 30. Dezember 1905 nur noch mit 30%. ————

Ⓩ Soeben erschien:

**Johannes Bender** (Kgl. Kreisschulinspektor, Mayen):

## Jan von Werth, Der Reitergeneral, eine Volkstragödie.

1 M 50 ♂ ord., 1 M 15 ♂ netto, 1 M bar und 7/6.

Der Reitergeneral Jan von Werth ist eine in manchen deutschen Gegenden wohlbekannte, in den Herzen des Volkes noch fortlebende und durch Sage und Lied verherrlichte Persönlichkeit aus der Zeit des Dreissigjährigen Krieges.

Der Dichter hat es verstanden, die innigsten Beziehungen zur Gegenwart herzustellen, indem er den Helden als den Vertreter des deutschen Einheitsgedankens und der religiösen Duldung auffasst.

Die Dichtung weist, als künstlerisches Ganze betrachtet, glänzende Vorzüge auf.

Bonn, Dezember 1905.

**Carl Georgi,**  
Univers.-Buchdruckerei und Verlag.

Ⓩ

Wichtige Weihnachtsnovität!

## Julius Rauh, Gewitter im Winkel.

Roman. 3 M; geb. 4 M ord.

Alle à cond.-Bestellungen werden nach Weihnachten in neue Rechnung versandt; gebundene Exemplare bitte sofort vom Bar-Sortiment zu entnehmen.

Otto Janke, Berlin SW.11.